



Die Bestellterminals in den Filialen von Malzers werden gut angenommen.

ERFOLG DANK DIGITALISIERUNG

Die Bäckerei Malzers setzt konsequent auf sichere und innovative Digitalisierungslösungen des Partners **Vodafone**. Von den vernetzten Prozessen und Angeboten profitiert nicht zuletzt die Kundschaft.

„Vodafone gewährleistet mit integriertem Backup über das Mobilfunknetz und proaktives Störungsmanagement eine sehr hohe Verfügbarkeit.“

Stefan Czapiewski,
Bäckerei Malzers

Malzers ist eine gewachsene Handwerksbäckerei, die mit über 150 Filialen im Ruhrgebiet vertreten ist. Das Unternehmen setzt sehr konsequent auf digitale Prozesse und Services – auch über die Produktion und den Verkauf von Backwaren hinaus.

Die Herausforderung: Für die digitalen Lösungen und Angebote ist die zuverlässige Vernetzung aller Filialen sowie der Firmenzentrale in Gelsenkirchen essenziell. Sie gewährleistet z. B. die Anbindung der Kassens- und Bezahlssysteme an die Zentrale und an weitere involvierte Dienstleister, die Vernetzung von Backöfen, Kaffeeautomaten oder Spülmaschinen sowie die Bereitstellung eines leistungsstarken Kunden-WLANs für Cafégäste vor Ort. In fünf Filialen erprobt Malzers Backstube bereits Bestellterminals, auf denen die Kunden ihre Expressbestellungen digital aufgeben können – ohne Warteschlangen an den Kassen.

SICHERHEIT RUND UM DIE UHR

Für die Anbindung seiner Filialen setzt Malzers auf die Lösung „Company Net“ seines Digitalisierungspartners Vodafone. Sie basiert auf der so genannten MPLS-Technologie – vereinfacht erklärt ist dies eine vom öffentlichen Internet isolierte Standortvernetzung. Das Gäste-WLAN in den Filialen wird über die dafür eigens ausgelegte Lösung „Cisco Meraki“ bereitgestellt, die telefonische Erreichbarkeit über eine cloudbasierte virtuelle Telefonanlage. Bewusst hat sich Malzers dabei für eine gemanagte Lösung entschieden, d. h. der Telekommunikationsanbieter überwacht die Verbindungsqualität rund um die Uhr.

Wird eine Störung erkannt, erfolgt deren Behebung selbstständig.

In den Filialen stellt eine zusätzliche Backupverbindung über das Mobilfunknetz sicher, dass der Standort angeschlossen bleibt, falls doch einmal eine Festnetzleitung ausfallen sollte. In der Firmenzentrale in Gelsenkirchen sorgt überdies eine Richtfunkanbindung zusätzlich zu der dort eingesetzten Glasfaserleitung für Redundanz. Stefan Czapiewski, der zuständige IT-Systemadministrator von Malzers, berichtet: „Vodafone gewährleistet mit ihrem integrierten Backup über das Mobilfunknetz und einem proaktiven Störungsmanagement eine sehr hohe Verfügbarkeit.“ Und sein Kollege Matthias Türpe ergänzt: „Dank der MPLS-Anbindung mit Mobilfunk-Backup sind unsere Filialen immer erreichbar. Zudem ist die Zusammenarbeit mit Vodafone immer partnerschaftlich und vertrauensvoll.“

Durch die Vernetzung aller Filialen und der Firmenzentrale profitieren in erster Linie die Kunden. Reibungslose Abläufe in den Filialen vermeiden längere Wartezeiten, sorgen für jederzeit frische Ware und problemloses Bezahlen. Hinzu kommen innovative Angebote wie „Click & Collect“, die Vorbestellung von Waren über eine für Mobilnutzung optimierte Website oder die im Erprobungsstadium betriebenen Bestellterminals. Dennis Depping, Leiter IT und Einkauf bei Malzers, ergänzt: „Gerade wenn wir kurzfristig neue Filialen eröffnen, ist die schnelle Anbindung per Mobilfunk ein immenser Vorteil.“ So kann das Unternehmen seine Digitalisierungsstrategie auch in Zukunft schnell und erfolgreich weiter ausbauen. ■